

Weitere Informationen gibt es
im BTZ-Büro in Ihrer Nähe

Über uns

Das Berufliche Trainingszentrum (BTZ) ist ein Fachbereich der Berufsförderungswerk (Bfw) Friedehorst gGmbH.

Die Angebote des BTZ richten sich an Menschen, die nach einer psychischen Erkrankung beruflich weiterkommen wollen.

Entsprechend der Aufgabenstellung bietet das BTZ individuell passende Lösungen in Ihrer Region an.

bfw@friedehorst.de
www.friedehorst.de/bfw

Bremen-Stadtmitte

Bfw Friedehorst gGmbH
Theodor-Heuss-Allee 23
28215 Bremen
Tel. 0421 696789-25
FAX 0421 696789-19

Bremerhaven

Bfw Friedehorst gGmbH
Dr. Franz-Mertens-Str. 2 a
27580 Bremerhaven
Tel. 0471 309462-0
FAX 0471 309462-99

Hildesheim

Bfw Friedehorst gGmbH
Osterstr. 41-44
31134 Hildesheim
Tel. 05121 98933-0
FAX 05121 98933-22

Leer

Bfw Friedehorst gGmbH
Jahnstr. 6
26789 Leer
Tel. 0491 999044-10
FAX 0491 999044-21

Lingen

Bfw Friedehorst gGmbH
Konrad-Adenauer-Ring 13
49808 Lingen / Ems
Tel. 0591 80764-14
FAX 0591 80764-15

Oldenburg I

MOVE I Integrationsvorbereitung
MOVE II Integration
Postanschrift:
Bfw Friedehorst gGmbH
Raiffeisenstr.25
26122 Oldenburg
Tel. 0441 361133-0
FAX 0441 361133-29

Oldenburg II

MOVE I Assessment
Bfw Friedehorst gGmbH
Poststr. 1-3
Gebäudeteil D
26122 Oldenburg
Tel. 0441 480645-0
FAX 0441 480645-29

Osnabrück I

MOVE I Integrationsvorbereitung
MOVE II Integration
Bfw Friedehorst gGmbH
Osterberger Reihe 2-8
49074 Osnabrück
Tel. 0541 600809-20
FAX 0541 600809-21

Osnabrück II

MOVE I Assessment
Bfw Friedehorst gGmbH
Goethering 5
49074 Osnabrück
Tel. 0541 760147-0
FAX 0541 760147-47

Stade

Bfw Friedehorst gGmbH
Am Güterbahnhof 7
21680 Stade
Tel. 04141 54446-0
FAX 04141 54446-44

Berufsförderungswerk Berufliches Trainingszentrum (BTZ) MOVE-Modulare Vermittlung in Arbeit



Wege finden
für die Teilhabe
am Arbeitsleben



Herausgeber:
Friedehorst gGmbH, Rotdornallee 64, 28717 Bremen
V.i.S.d.P.: Gabriele Nottelmann, Unternehmenskommunikation
Auflage: 1000 Stck.



MOVE-
Modulare
Vermittlung
in Arbeit

Inhalt:

MOVE richtet sich an Menschen, die nach einer psychischen Erkrankung in den allgemeinen Arbeitsmarkt zurückkehren wollen und unterstützt diese, einen geeigneten Arbeitsplatz zu finden. Angesprochen werden Menschen, deren Focus nicht unbedingt auf einer Qualifizierung oder Ausbildung/Umschulung liegt.

Auf Basis der bisherigen berufspraktischen Kenntnisse geht es im Rahmen von MOVE um eine individuelle und zielgerichtete Unterstützung bei der Vermittlung von Arbeit.

MOVE dauert bis zu 9 Monate und gliedert sich in 2 Abschnitte (MOVE I und MOVE II).

MOVE I besteht aus einem Assessmentmodul sowie einem Integrationsvorbereitungsmodul.

MOVE II verfolgt den Prozess der beruflichen Integration. Während der Maßnahme unterstützt die Teilnehmenden ein Team von Sozialpädagogen, Psychologen und erfahrenen Berufspraktikern.

Lern- und Arbeitsorte sind das BTZ und Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarktes.

MOVE I

Assessment/Klärung (1 Monat)

Im ersten Modul steht eine Standortbestimmung im Mittelpunkt der Arbeit.

Der Blick richtet sich in dieser Phase auf die

- Grundarbeitsfähigkeiten
- gesundheitliche Stabilität
- psychische und physische Belastungsfähigkeit
- persönliche Probleme
- Lern- und Leistungsfähigkeit

Vorbereitung (2 Monate)

Im zweiten Modul werden die zuvor erarbeiteten Ergebnisse genutzt, um die Integration in Arbeit individuell und optimal vorzubereiten.

Wesentliche Aspekte liegen in dieser Phase bei

- der erweiterten Berufsfeldplanung
- dem Ausbau persönlicher Ressourcen
- der Suche eines betrieblichen Praktikumsplatzes

MOVE II

Vermittlung (bis 6 Monate)

Im dritten Modul steht die Vermittlung eines geeigneten Arbeitsplatzes über betriebliche Praktika im Vordergrund. Ergänzend finden Schulungen und Begleitgruppen im BTZ statt.



So können Sie teilnehmen

Sie werden durch Ihren Leistungsträger (z. B. Agentur für Arbeit, Deutsche Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft, Jobcenter, Kommunen) der beruflichen Rehabilitation bei uns angemeldet.

Wir laden Sie daraufhin zu einem Informations- und Vorstellungsgespräch ein.

Ziel des Gespräches ist es zu klären, ob MOVE für Sie infrage kommt oder welche Alternativen es ggf. gibt.

Im Sinne von Modularisierung können Teilnehmende, die im Vorfeld vergleichbare Maßnahmeinhalte in anderen Einrichtungen gemäß § 35 SGB IX (z. B. Berufsfindung/Arbeitserprobung und berufliche Trainingsmaßnahmen im BTZ) besucht haben, nach Absprache mit dem zuständigen Reha-Leistungsträger Zeiten auf die MOVE-Maßnahmedauer angerechnet bekommen und ggf. gleich mit MOVE II starten.